

# Ostseebad Boltenhagen

## Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Bol- tenhagen vom 02.09.2021

---

### **Top 2      Einwohnerfragestunde**

1. Seitens eines Einwohners wurden zu Beginn der Sitzung Unterlagen verteilt. Diese werden als Anlage zum Protokoll genommen.
2. Ein Einwohner hinterfragt, wie die Vorgehensweise hinsichtlich der Entfernung des Unkrautes an der Dünenpromenade ist. Herr Burtzlaff antwortet, dass der Bauhof täglich mit der Beseitigung beauftragt ist.
3. Ein weiterer Einwohner teilt mit, dass es vermehrt zu illegalen Autorennen in der Albin-Köbis-Siedlung kommt. Es wird hinterfragt, ob dies evtl. mit Geschwindigkeitsmessungen (Aufstellung von Blitzer) unterbunden werden könnte.  
Dies wird an die Polizei weitergegeben.

Herr Chr. Schmiedeberg unterbreitet den Vorschlag, diese Angelegenheit im Bauausschuss zu besprechen (Aufstellung Blitzer bzw. weiterer Smileys).

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass der aufgestellte Smiley am Bauhof defekt ist.

4. Eine Einwohnerin verliest folgende Fragen:
    - 1.) In der Bauausschusssitzung am 09.03.2021 wurde über die Schreibweise der Straße „Tarnewitzer Camp“, „Camp“ in neuer Schreibweise mit „K“, abgestimmt. 5 Ausschussmitglieder stimmten mit ja, es gab 1 Neinstimme und 1 Enthaltung.
      - a) Warum ist bis heute immer noch kein Straßenschild „Tarnewitzer Kamp“, Kamp mit K, eingebaut worden?
      - b) Gibt es an der Straße Eulenkrug – Tarnowitz für das an der Einfahrt zum „Tarnewitzer Kamp“ stehende Werbeschild einer Ferienwohnungsvermietfirma eine Aufstellgenehmigung?
- Zu 1 a) Der Bürgermeister teilt mit, dass hierzu das Ordnungsamt befragt wird.
- Zu 1 b) Der Bürgermeister teilt mit, dass dies seitens der Verwaltung geprüft wird.

- 2.) In der GV am 05.11.2020 wurde vom Bürgermeister endlich verkündet, dass der Antrag auf eine eigene Buslinie gestellt worden ist. Wie lautet die Antwort der Behörde auf diesen Antrag?

Zu 2) Der Bürgermeister teilt mit, dass hierzu eine schriftliche Antwort erfolgt.

- 3.) In der KBA am 30.06.2021 stellte Frau Bräunig den Antrag, dass die Gemeindevorsteher gegen die Kreuzfahrtschiffe intervenieren sollen. Diesem Antrag stimmten 8 Ausschussmitglieder zu, 1 Ausschussmitglied enthielt sich. Es wurde kein Antrag auf Ausschussüberweisung gestellt.

Warum ist das Thema „Kreuzfahrtschiffe“ entsprechend Frau Bräunigs Antrag nicht auf der Tagesordnung der heutigen Gemeindevorsteherversammlung?

Zu 3) Der Bürgermeister teilt mit, dass die Hafenbetreiber durch den Bürgermeister diesbezüglich kontaktiert wurden und dass dieses Thema in der kommenden Sitzung des Kurbetriebsausschusses auf der Tagesordnung sein wird.

5. Ein weiterer Einwohner hinterfragt den Stand bzgl. Abwasser und Wasser entlang der Dünenpromenade. Den Strandkorbvermieter ist es z. B. derzeit nicht einmal möglich sich die Hände zu waschen.

Der Bürgermeister lässt über das Rederecht für Herrn Rappen, der Amtsverwaltung, dem Planungsbüro und dem Kurdirektor abstimmen – Einstimmig zugestimmt.

Herr Burtzlaff und Herr Rappen erläutern den Sachstand. Herr Chr. Schmiedeberg ergänzt, dass hier zwingend ein Förderantrag gestellt werden muss. Frau Schultz teilt mit, dass dies seitens der Verwaltung erfolgen wird, da es sich hier um ein Projekt der Kurverwaltung handelt.

6. Weiterhin wird gefragt, ob das Aufstellen zusätzlicher mobiler Toiletten (entlang der Strandpromenade) geplant ist. Dies wird seitens des Bürgermeisters verneint. Der Einwohner ist jedoch der Ansicht, dass der Abstand zwischen den Toiletten an der Seebrücke und dem Restaurant Muschel zu weit ist. Hier zwischen sollte eine zusätzliche Toilette errichtet werden.

Herr Michael Steigmann merkt an, dass evtl. ein zusätzliches Hinweisschild an der Strandpromenade errichtet werden könnte, mit dem die Entfernung bis zum nächsten WC gekennzeichnet wird.

25.09.2021

Boltenhagen pflanzt 24 Bäume für  
angekommene Erdenbürger\*innen

## **Warum keine Alleebäume, Ostseallee, Klützer Straße usw.?**

fragt Jürgen Schossow



Raphael Wardecki 18 Std.

ostseebadboltenhagen  
Ostseebad Boltenhagen



Gefällt 1803 Mal

Besuch aus der Hauptstadt, mit  
Katrin Göring-Eckardt gemeinsam  
über die Situation im Ort und den  
vielen „Baustellen“ gesprochen.  
Danke fürs Zuhören und den  
gemeinsamen Austausch ☺

© Nordkurier GmbH

# Angetreten, um zu bewegen

Nach den Fragen zur Entwicklung der Gemeinde in Anlehnung an Lübeck, spürte ich keine neue Herangehensweise seitens der Gemeindevorsteher, dass führt nun wiederum zu der Fragestellung, wie weiter.

Während über Kühlungsborn sich 7 Turmdrehkräne drehen, ist über Boltenhagen keiner mehr zu sehen.

Stillstand?

Dafür gibt es sicher eine Reihe von Begründungen.

Aber ein Anfang sind Bauschilder, die darauf hinweisen:

Hier passiert was! Oder: Es geht los!

Nichts.

Keine ersten Schritte am B-Plan 38, keine Aussagen zu B-Plan 36 und so bleiben viele Fragen ohne Antwort.

Die Promenade wird im Herbst fertiggestellt.

Wann beginnt die Aufspülung? Der eigentliche Hochwasserschutz?

Wann wird die Strandpromenade zum Fahrradweg?

Wann werden die Parktaschen im Zentrum zurückgebaut?

Wann werden Bäume gepflanzt?

Wann wird eine Bustasche am Seehotel gebaut?

Wann erhält Carolinchen eine eigene „Tasche“, dem Seehotel gegenüber?

Unser Kreisverkehr im Zentrum muss sicherer werden.

Ein Zebrastreifen muss her,

auch eine Bedarfsampel in der Klützer Straße.

Viele Dinge wurden in der Vergangenheit gelöst, zum Wohle der Einwohner und Urlauber, doch wie weiter?

Die Pandemie hat uns gezeigt, dass es in Boltenhagen keinen Mittelstand gibt.

Ein Gewerbegebiet muss her.

Wir haben verstanden, kulturelle Angebote und Freizeitangebote muss/ wird es, künftig im Klützer Winkel geben.

Erste Angebote werden von den Boltenhagen-Urlaubern genutzt.

Oft noch mit dem eigenen Auto. Warum?

Der ÖPNV wurde zwar verbessert, was die Erreichbarkeit einzelner Objekte betrifft, aber eine einheitliche Regelung betreffs der Fahrausweise gibt es noch nicht.

Jürgen Schossow

Im Anhang nun einige Fotos, die Fragen aufwerfen.



Eine Baulücke - warum?



Kommt die Stichstraße?



Was passiert hier?



Wann wird hier gebaut?



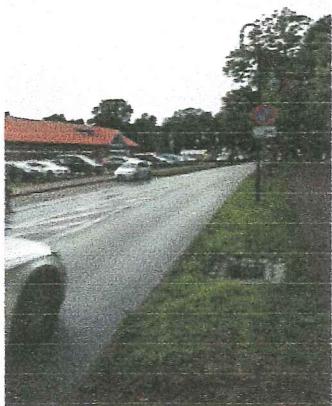
Was passiert mit dem Tarres-Grundstück?



Eine Baulücke - warum?



Eine Baulücke - warum?



Hier könnten Bäume pflanzt werden!



Was passiert auf dem Qualmann-Grundstück?



Wann Baubeginn?



Ein Schandfleck!



Was soll das?



Wann erfolgt der Abriss?



Wie weiter?



Hoffnung!

Fragen in der Bürgerfragestunde zur GV am 02.09.2021 von Petra Broska gestellt.

- 1.) In der Bauausschusssitzung am 09.03.2021 wurde über die Schreibweise der Straße „Tarnewitzer Camp“, „Camp“ in neuer Schreibweise mit „K“, abgestimmt. 5 Ausschussmitglieder stimmten ja, es gab 1 Neinstimme und 1 Enthaltung.
  - a) Warum ist bis heute immer noch kein Straßenschild „Tarnewitzer Kamp“, Kamp mit K, eingebaut worden?
  - b) Gibt es an der Straße Eulenkrug – Tarnewitz für das an der Einfahrt zum „Tarnewitzer Kamp“ stehende Werbeschild einer Ferienwohnungsvermietfirma eine Aufstellgenehmigung?
- 2.) In der GV am 05.11.2020 wurde vom Bürgermeister endlich verkündet, dass der Antrag auf eine eigene Buslinie gestellt worden ist.  
Wie lautet die Antwort der Behörde auf diesen Antrag?
- 3.) In der KBA am 30.06.2021 stellte Frau Bräunig den Antrag, dass die Gemeindevertreter gegen die Kreuzfahrtschiffe intervenieren sollen. Diesem Antrag stimmten 8 Ausschussmitglieder zu, 1 Ausschussmitglied enthielt sich. Es wurde kein Antrag auf Ausschussüberweisung gestellt.  
Warum ist das Thema „Kreuzfahrtschiffe“ entsprechend Frau Bräunigs Antrag nicht auf der Tagesordnung der heutigen Gemeindevertreterversammlung?

sachlich richtig: Petra Broska (02.09.2021)